

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

49 (19.2.1883)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 49.

Montag den 19. Februar

1883.

Bekanntmachung.

Nr. 4486. Die Behandlung des portopflichtigen Schriftwechsels zwischen deutschen und schweizerischen Behörden betr. Seitens der schweizerischen Behörden ist darauf aufmerksam gemacht worden, daß in jüngster Zeit sehr häufig portopflichtige Sendungen badischer Bürgermeisterrämter an schweizerische Behörden, entgegen dem Abkommen zwischen der Schweiz und dem deutschen Reiche vom 25. Januar 1878, unfrankirt oder nicht genügend frankirt eingegangen und durch Zurückweisung derartiger Korrespondenzen nicht selten unliebsame Verzögerungen entstanden seien.

Die Bürgermeisterrämter des Amtsbezirks werden daher auf die pünktliche Beachtung der obenwähnten Vereinbarung (Ges. u. Verordn. Bl. 1878 Nr. XI Seite 60) hingewiesen.

Karlsruhe, den 16. Februar 1883.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Mittwoch den 21. Februar, Abends 8 Uhr,
im grossen Rathhaussaale

Vortrag des Herrn Dr. Paul Wislicenus aus Wiesbaden.

Thema: „Gustav Freytag und Josef Viktor v. Scheffel.“

Eintritt für Nichtmitglieder M 1.—

Karten werden in den Musikalienhandlungen der Herren N. Claus, F. Dört und E. F. Schuster sowie Abends an der Kasse abgegeben.

21. Der Vorstand des Kaufmännischen Vereins.

Bereinsbank Karlsruhe, eingetragene Genossenschaft.

Die ordentliche Generalversammlung des Vereins findet am 19. Februar, Abends 6 Uhr, im Lokale der Gesellschaft Eintracht statt.

Wir laden hierdurch unsere Mitglieder zur Teilnahme an derselben freundlichst ein und bitten um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage und Erteilung der Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates.
2. Beschlußfassung über die Gewinnverteilung.
3. Antrag auf Belassung des bisherigen Verhältnisses in Betreff der Kassierstelle auf ein weiteres Jahr.
4. Wahl von 4 Aufsichtsratsmitgliedern für die nach der statutengemäßen Bestimmung auscheidenden Herren: W. F. Finckh, Dr. E. Salzer, F. W. Döring, J. Küst, welche wieder wählbar sind.
5. Wahl von 3 Erfahrmännern für die auscheidenden Herren: L. Meck, C. Münch, Fr. Reuter, welche ebenfalls wieder wählbar sind.

Der Rechnungsabluß kann zur einstweiligen Information an der Kasse in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 5. Februar 1883.

Der Aufsichtsrat.

Städtisches Wasserwerk.

Vom 19. Februar bis 1. März d. J. werden jeweils in den Nachtstunden, von 10 Uhr anfangend, einzelne Abteilungen des Wasserrohrnetzes ausgespült werden, wobei voraussichtlich auch in entfernter liegenden Rohrleitungen vorübergehend eine Trübung des Wassers sich zeigen wird. Wir benachrichtigen hievon die Herren Wasserkonsumenten mit dem Ersuchen, dieselben möchten für die angegebene Zeit vor 10 Uhr Abends den Wasserbedarf für die Nacht ihren Leitungen entnehmen.

Karlsruhe, den 16. Februar 1883.

Die Direktion.

Berein zur Erbauung billiger Wohnhäuser in der Residenzstadt Karlsruhe.

Die ordentliche General-Versammlung des Vereins findet
Dienstag den 20. Februar d. J., Nachmittags 5 Uhr,
in dem Commissionenzimmer des Rathhauses statt.

Tagesordnung:

1. Erstattung des Jahresberichtes, Vorlage des Rechnungs-Abschlusses pro 31. Dezember 1882 und Entlastung des Vorstandes.
2. Beschlußfassung über die zu verteilende Dividende.
3. Beschlußfassung über die Liquidation der Gesellschaft.
4. Neuwahl des Vorstandes und Aufsichtsrathes, event. der Liquidatoren.

Karlsruhe, den 2. Februar 1883.

Der Vorstand.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 20. d. M., Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich Bahringersstraße 29 gegen Baarzahlung:

Submission.

Zur Vergebung der Lieferung von circa 600 Haarbäsen, 200 Diasswabäsen und 400 Besenstielen an den Mindestfordernden ist Termin auf:
Donnerstag den 1. März d. J.,
Vormittags 10 Uhr,

in unserem Bureau anberaumt, woselbst Lieferungsbedingungen einzusehen sind.

Offerten müssen die Angabe enthalten, daß Submittent die Bedingungen eingesehen und sich verriegelt, mit bedingungsmäßiger Aufschrift versehen, vor dem Termin kostenfrei hierher einzusenden.

Gleichzeitig mit der Offerte sind Probebäsen, genau nach der in den Bedingungen gegebenen Beschreibung gefertigt, kostenfrei vorzulegen.

Karlsruhe, den 19. Februar 1883.

Königl. Garnison-Verwaltung.

Bekanntmachung.

21. Die Lieferung der Verbrauchsmittel für die Garnison-Lazareth des 14. Armee-Corps pro 1. April 1883 bis Ende März 1884 soll im Wege öffentlicher Submission vergeben werden.

Mit der Aufschrift „Verbrauchsmittellieferung“ versehene Offerten sind versiegelt und portofrei bis
Freitag den 9. März 1883,
Vormittags 10 Uhr,

an das hiesige Garnison-Lazareth einzusenden. Die Bedingungen liegen in dem diesseitigen Bureau zur Einsicht auf, können auch gegen Einzahlung von 75 Pf. abschriftlich bezogen werden.

Die Submittenten haben vor dem Termin die Bedingungen zu unterschreiben oder aber ist in den Offerten ausdrücklich zu erklären, daß sie davon Kenntnis haben.

Karlsruhe, den 16. Februar 1883.

Königliches Garnison-Lazareth.

Fahrnißversteigerung in Darlanden.

Im Vollstreckungswege werden am
Dienstag den 20. Februar d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

im Rathhaus zu Darlanden gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

eine Ladeneinrichtung für einen Landkrämer, bestehend in 1 Kasten mit Schubladen und Fächern, 1 Ladentisch, 1 Decimalwaage sammt Gewicht, 1 Oelkasten und Verschließenes, 1 Kommode, 1 Waagen, circa 8 Centner Heu, ebensoviel Stroh, 1 Schwein.

Karlsruhe, den 17. Februar 1883.

J. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

In sehr schöner Lage ist eine recht geräumige Wohnung, bestehend in 5 nach der Straße gehenden großen Zimmern (mit Balkon), Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden und sonst allen Bequemlichkeiten auf 23. April zu vermieten; auf Verlangen kann dieselbe auch früher bezogen werden. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres Wilhelmstraße 20.

* Auf 23. April ist eine Parterrewohnung im Seitenbau von 2 Zimmern und Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern u. s. w. zu vermieten. Näheres Werderplatz 47.

21. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Keller und Speicher im 3. Stock eines Hinterhauses ist auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Waldstr. 38 im Laden links zu erfragen.

2 Chiffonniere, 1 Pfeilerkommode, 1 Eckschrank, 2 Ovale und 2 runde Zusammenlegische, 3 gebrauchte viereckige Tische, 1 aufgerichtetes Bett mit Haarmatratze und 1 solches mit Segarmatratze, 1 Küchenschrank, 6 Rohrstühle, 4 Strohstühle, 1 eisernen Herd, 1 neuen Schwefelkessel für Birthe, sowie 1 große blecherne Teigschüssel, 1 Grover & Vater-Nähmaschine (fast noch neu), 1 Singer-Handnähmaschine;

ferner wegen Aufgabe eines Geschäfts: eine Parthe Herrenhemden, leinene Stragen und Manschetten, Halsbinden, schwarzseidene Tüllbarben und Schleier, seidene Damen-Schäwlihen in schwarz, weiß und bunt, weiße und farbige Foulardtücher, 80 Meter schwarzseidene Spitzen, 20 Meter weißseidene Blonden, einige Stück weiße Einsätze, 170 Stück bunte Seide zum Vestiden, 18 Blatt Stramin, mehrere Duzend weißleimene Knöpfe, weiße Perlmutternöpfe und schwarzseidene übersponnene Knöpfe, 1 Stück schwarzes Grosgrain-Band, 1 1/2 Pfund Haarwolle, wozu Liebhaber mit dem Bemerken einlade, daß die Kurzwaaen Nachmittags zum Ausgebot kommen.

S. Hirschmann, Institut für Handels-Auktionen.

2.1.

Fabrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 21. d. M.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden wegen Wegzug im Gasthaus zum Kaiser Alexander, Karlsstraße Nr. 27, parterre, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 eleganter, reich geschmückter Auszugstisch, 1 Servirtisch, 6 eichene Rohrstühle mit hoher Lehne, 1 Kinderstühlchen, 1 eleganter Damenschreibtisch, 1 Console mit Spiegel, 2 kleine Fauteuils mit rothem Samtbezug (in einen Laden passend), 2 Chiffonniere, 1 Kommode, 2 Nachtschischen, 1 Sekretär, 1 Mainzer Bettstätte mit Koft und Matratze, 1 eiserner, broncierter Garderobeständer, Rohr- und Strohstühle, einige Spiegel, Silber, 1 kleines Schränkchen, 1 Ladenschast mit Schublade, einige Herren-, Damen- und Kinderkleider und etwas Hausrath; ferner: 1 neues, feines Liqueur-Service in schwarzem Etui, mit Messing eingelegt, einige acht silbervergoldete Wanschettenknöpfe und ganze Garnituren.

Das Mobilment ist von Nußbaum und noch sehr gut erhalten. Wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Hofmann, Auktionator.

3.1.

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. Der Theilung wegen lassen die Messger Karl Gartner Wittve und Erben dahier durch den Unterzeichneten in dessen Amtszimmer, Herrenstraße 34, am

Montag den 5. März 1883,

Nachmittags 1/3 Uhr,

folgende ihnen gebörende Liegenschaften öffentlich zu Eigenthum versteigern, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Anschlagpreis geboten wird:

- 1. R.G.B. VI. 937. Das in der Durlacherstraße dahier unter Nr. 50, einerseits neben Stallbedienten Johann Ludwig, andererseits neben Schmied Mathias Jester gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Duer- und Seitenbau, sammt aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens im Anschlag von 11000 M.
2. Das in der Kaiserstraße dahier unter Nr. 144, neben Bierbrauer Stephan Monninger Wittve u. in der Karlsstraße neben Amtmann Stuber Wittve gelegene vierstöckige Wohnhaus (Eckhaus) mit zweistöckigem Flügelbau in der Karlsstraße, nebst Duer- und Seitenbau, sammt sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund u. Bodens, taxirt zu 114000 M.
3. Das in der Kronenstraße dahier unter Nr. 34, einerseits neben Maurermeister Christian Peter, andererseits neben Kaufmann Max Ettlinger gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Duer- u. Seitengebäude u. sonstiger liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 42000 M.
4. R.G.B. V. 608. Ein im 5. Gewann der Auäcker an der Ettlingerstraße, einerseits neben der 5. Augartenallee, andererseits neben Messger Karl Gartner Relicten gelegener, hinten auf einen Schleifweg stoßender Acker von ungefähr 2 Morgen Flächeninhalt, taxirt zu 12000 M.
5. R.G.B. VII. 974. Ein im 5. Gewann der Auäcker an der Ettlingerstraße dahier, einerseits neben Dekonom Marx Kutavern Relicten, andererseits neben Kutscher Friedrich Maier gelegener Acker von ungefähr einem halben Morgen Flächeninhalt, taxirt zu 1500 M.
6. Ein in der Augartenstraße dahier unter Nr. 6, einerseits neben Dekonom Marx Kutavern, andererseits neben Direktor August Schmieder gelegenes und hinten auf die fünfte Allee stoßendes Grundstück von circa 2 Morgen Flächeninhalt mit einem darauf befindlichen Schafstalle, taxirt zu 12800 M.

7. Ein im 5. Gewann der Auäcker, an der Ettlingerstraße dahier, einerseits neben Messger Josef Gartner Wittve, andererseits neben Kaufmann Rudolf Korn gelegener und hinten auf den Schleifweg stoßender Acker von ungefähr einem halben Morgen Flächeninhalt, taxirt zu 1500 M. Die Bedingungen können jederzeit in dem Amtszimmer des Unterzeichneten eingesehen werden. Karlsruhe, den 14. Februar 1883. Großh. Notar Steinel.

Wohnungen zu vermieten.

- 2.1. Adlerstraße 4 ist auf den 23. April 1 helle geräumige Werkstätte sowie eine Parterrewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, zu vermieten. Näheres im 2. Stock.
* Adlerstraße 36 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend in 6 ineinandergehenden Zimmern sammt allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.
* Douglasstraße 7 ist der 2. Stock, bestehend in 1 Salon, 4 Zimmern, Veranda und allem Zugehör, mit allem Comfort der Neuzeit eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 16 im 2. Stock.
* Durlacherstraße 36 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten.
* 3.2. Herrenstraße 66 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 7 Zimmern mit Balkon, freier Aussicht in den Schloßparken, Gas- und Wasserleitung und allem Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Auskunft im 2. Stock.
* 3.3. Kaiserstraße 40 ist, auf die Straße gehend, eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller auf den 23. April zu vermieten; ebenso im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller. Näheres Kaiserstraße 38 im Laden.
* Kaiserstraße 71 im 2. Stock ist eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Trockenspeicher, wegen Wegzug sofort zu vermieten.
* 3.3. Kaiserstraße 161, gegenüber dem Hotel Erbprinzen, ist eine Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restaurirt, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.
* Kaiserstraße 203 ist eine schöne Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, von 6 oder 9 Zimmern per sofort oder 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 203 im 1. Stock.
* Karl-Friedrichstraße 3 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc. auf 23. April zu vermieten. Das Nähere im Laden bei R. Kaupp.
* Kreuzstraße 6 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Kreuzstraße 10, Ecke der Zähringerstraße, ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und sonst allen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Leopoldstraße 14 ist der 3. Stock, enthaltend 7 geräumige Zimmer mit Gas-, Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. April zu vermieten.

*2.2. Leopoldstraße 22 ist auf 23. April der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche mit Gas- und Wasserleitung, Mansarde und Kammer, 2 Kellern etc., zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Leopoldstraße 29 ist wegen Verfehlung eine Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und allem sonstigen Zugehör, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 225 im Laden.

Leopoldstraße 45 ist die Bel-Etage von 6 meist sehr geräumigen Zimmern, Garderobe, Speisekammer, 2 verschließbaren Kammern, Gas- und Wasserleitung und üblichem Zugehör auf den 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer im 3. Stock.

* Leisingstraße 2 (Eckhaus) sind im 2. und 3. Stock jeweils 2 sehr schöne Wohnungen mit freier Aussicht, bestehend aus 5 bezw. 3 Zimmern und allem sonstigen Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Bau zu erfragen.

3.3. Luisestraße 54 ist eine abgeschlossene, geräumige Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und üblichem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im untern Stock.

Ritterstraße 14 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. April zu vermieten.

Rüppurrerstraße 94 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Kammer u. f. w., wegen Verfehlung sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Schützenstraße 47 ist eine Mansardenwohnung im 2. Stock des Hinterhauses von 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

Schützenstraße 47 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

2.1. Schützenstraße 56 ist der 2. Stock von 4 schönen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Zugehör wegen Verfehlung um 420 Mark auf 23. April zu vermieten. Näheres unten.

Schützenstraße 59 ist auf 23. April der 3. Stock von 5 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Waschküche und Trockenspeicher zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres im 2. Stock zu erfragen.

Schützenstraße 60 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern und Holzstall, um den Preis von 600 Mark zu vermieten. Die Wohnung hat Gas- und Wasserleitung. Näheres daselbst.

Schützenstraße 73 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller sogleich oder auf 23. April zu vermieten; ferner sind daselbst im 3. Stock (Mansarden) 2 große Zimmer, Küche und Keller sogleich oder später zu vermieten.

Sophienstraße 56 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Duerbau im 2. Stock zu erfragen.

3.2. Spitalstraße 49 sind zwei schöne Wohnungen auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Viktoriastraße 12a ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, ganz der Neuzeit entsprechend eingerichtet, mit Garten, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen von 2-5 daselbst oder Auguststraße 2 im 2. Stock.

Waldstraße 7 ist im Hintergebäude eine Wohnung von 2 kleinen Zimmern und Küche an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, im 2. Stock zu erfragen.

Werderplatz 38 ist der 3. Stock mit fünf freundlichen Zimmern, 2 Mansarden, Keller, Küche, mit Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß, Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher sowie theilweiser Benützung des Hofes, auf sofort billig zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderstraße 47 ist auf 23. April eine Parterrewohnung im Vorderhaus von 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und Zugehör zu vermieten.

Westendstraße 12 ist die Parterrewohnung ober der 3. Stock von je 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, und kann noch ein weiteres großes Mansardenzimmer dazugegeben werden, mit Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung versehen, und Antheil an der Waschküche, auf den 23. April zu vermieten.

33. Westendstraße 14 ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Veranda und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Lessingstraße 42 im 2. Stock.

Wilhelmstraße 9 ist wegen Wegzug der elegant eingerichtete 2. Stock sogleich oder auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung besteht aus großem Salon, 5 Zimmern mit Parquetböden, Badzimmer, Küche und Speisekammer, mit Wasserleitung, 2 Dachzimmern und 2 Kellerabteilungen. Sämtliche Räume haben Dampfheizung und Gasleitung mit den betr. Lampen. Stallung und Dienerrzimmer kann mit vermietet werden.

Wilhelmstraße 36 ist im Vorderhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und sonstigem Zugehör an ordnungsliebende Familien zu vermieten. Das Nähere parterre.

3.2. Wilhelmstraße 44 ist eine Parterrewohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße 37.

2.1. Bähringerstraße 10 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung mit Glasabschluss, 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenschrank auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

3.3. Bähringerstraße 67 ist, nach der Lammstraße gehend, im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör, per 23. April eventuell auch früher zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 6 im Laden.

Bähringerstraße 84 ist eine sehr schöne Wohnung von 9 Zimmern mit Zugehör für 950 M. auf 23. April zu vermieten.

3.3. Zirkel 7 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 173 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst Wasserleitung, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Eine Wohnung von 5-6 Zimmern im 1. oder 2. Stock ist auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause selbst, Belfortstraße 12 im 2. Stock.

In Folge Wegzugs ist in dem zweistöckigen Hause Ecke der Müppurrer- und Wielandstraße der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April e. zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Neue Akademiestraße 69 ist eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, großer Veranda, Badkabinett, 3 Mansarden, 3 Kellerabteilungen, Waschküche und sonstigem Zugehör, nach neuester Einrichtung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Zu vermieten auf 23. April: eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller. Näheres Schützenstr. 67 im 2. Stock.

Eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und sonstigem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Auch kann ein großes Parterrezimmer für ein ruhiges Geschäft dazu abgegeben werden: Bähringerstraße 64.

Nabe am Marktplatz sind sogleich oder auf 23. April 2 Wohnungen zu vermieten, eine im 2. Stock von 3 oder 4 Zimmern, und 1 Mansardenwohnung von 2 Zimmern, beide mit Küche und Wasserleitung. Näheres Bähringerstraße 102 im Laden.

Wahlburg. Rheinstraße 205 ist in dem neu erbauten Hause der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern sammt allem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Nr. 4337. Wohnungs-Vermietungen. Auf 23. April d. J. ist im westlichen hiesigen Stadtteil im 2. Stock eines Hintergebäudes eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller etc., mit einigen besonderen Vortheilen an nicht große, ruhige Haushaltung zu vermieten. Ebenso auch im Vorderhaus ein sehr geräumiges und freundliches Mansardenzimmer — annehmbaren Mietpreises — „Nähere Mittheilung“ auf dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, Sophienstraße 16.

Wohnungs-Gesuche.

Eine aus circa 7 Zimmern bestehende Wohnung nebst Stallung für 6 Pferde, Remise für 3 Wagen und Burschenzimmer wird auf 23. April

zu miethen gesucht. Offerten mit Preisangabe zu richten Kriegstraße 39.

Friedrich Karl Prinz zu Hohenlohe.

2.2. Suche auf 23. April eine im 1. oder 2. Stock gelegene Wohnung von 2-4 Zimmern nebst Zugehör, am liebsten in der Gegend zwischen der Karl- und Lammstraße.

P. Papschyzki, Herrenstraße 54.

Auf 23. Oktober

wird für ein größeres Geschäft ein geräumiger Laden mit Magazin und Wohnung von 3 bis 4 Zimmern zu miethen gesucht. Offerten erbittet man mit näherer Bezeichnung der Räumlichkeiten und mit Preisangabe unter A. 30 an das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Gesucht

wird bis zum 1. März eine Wohnung von 2 Zimmern, Salon, Schlafzimmer und Geräthekammer. Näheres durch Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36. 2.2.

Zimmer zu vermieten.

6.4. Schön möblirtes, zweifensfriges Zimmer sofort oder später zu vermieten: Leopoldstraße 30 im 2. Stock.

3.3. Werderstraße 18 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer billig zu vermieten.

Zwei Zimmer mit Kochofen und ein Keller sind Amalienstraße 15 im Seitenbau auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Wilhelmstraße 10, 2. Stock, nächst dem Bahnhof, ist ein sehr freundliches und fein möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

Bähringerstraße 32 ist im 3. Stock ein kleines, gut möblirtes Zimmer auf 1. März zu vermieten.

Ein freundliches Mansardenzimmer, mit Kochofen versehen, ist sofort oder später zu vermieten: Ludwigsplatz 61.

Zwei unmöblirte Zimmer sind sogleich oder auf 23. Februar zu vermieten: Marienstraße 3 im 4. Stock. Ebendasselbst werden auch Federn zum Kräuseln angenommen.

Lokalität zu vermieten.

2.2. In Mitte der Stadt ist eine größere, sehr helle Lokalität, parterre, auf 23. April zu vermieten. Dieselbe eignet sich vermöge ihrer günstigen Lage zu jedem Geschäftsbetriebe und kann auch in 2 Abtheilungen vermietet werden. Näheres Kreuzstraße 10 im Laden.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein reinliches, fleißiges Mädchen vom Lande, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern Stelle. Näheres bei Frau Meder im Marstallhof.

Schützenstraße 73 wird sogleich ein ordentliches Mädchen in Dienst gesucht.

Es wird für sofortigen Eintritt zur Ausbildung ein Mädchen gesucht, welches nähen und bügeln kann und das Zimmerreinigen gut versteht. Zu erfragen Herrenstraße 13, 2. Etage.

U. Sch. Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen, Haushälterinnen, Kammerjungfern, Sonnen sowie Kellnerinnen etc. finden sofort oder auf's Ziel Stellen gegen hohe Salairs durch Urb. Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 3.1.

Dienst-Gesuche.

Eine durchaus zuverlässige Herrschaftsköchin, ebenso eine gewandte, tüchtige Gasthofköchin, mit den besten Zeugnissen und Empfehlungen versehen, suchen sofort oder auf 1. März passende Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Eine zuverlässiges, tüchtiges Mädchen, welches sehr gut kochen und allen Hausarbeiten vorstehen kann, ebenso ein gewandtes Zimmermädchen, beide mit den besten Zeugnissen versehen und von ihrer Herrschaft sehr gut empfohlen, suchen auf Ostern passende Stellen. Näheres Waldstraße 25, 2. Stock.

Ein einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie Stelle. Näheres Herrenstraße 9 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen aus guter Familie, welches sehr gut nähen u. bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Gute Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Näheres durch Urb. Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

3.1. Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann, alle häuslichen Arbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

Ein Mädchen mit guten Zeugnissen und Empfehlungen, welches selbstständig kochen, nähen und bügeln kann und die Hausarbeiten gründlich versteht, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 3.1.

U. Sch. Kellner, Köche, Portiers, Dienner, Hausburichen, Ausläufer u. s. w. finden und suchen Stellen per sofort und auf's Ziel durch Urb. Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße. 2.1.

Kapital-Gesuch.

— Gegen ausreichende hypothekarische Sicherheit wird ein Kapital von circa

Mark 40000

zu 5% verzinslich aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten wollen unter X. Y. Z. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

3610000 M. Instituts- u.

2.1. circa

315000 M. Privatgelder

auf Hypotheken zum Ausleihen parat durch Urban Schmitt, Hypotheken-Gesellschaft, Blumenstr. 4.

Kapital-Gesuch.

Auf ein größeres Anwesen, taxirt zu 60000 M., worauf als 1. Hypothek 38000 M. haften, werden von pünktlichen Zinszahlern, welche noch außer diesem Anwesen sehr gut situiert sind, 16000 M. als 2. Hypothek aufzunehmen gesucht. Näheres bei E. Schwär, Spitalstraße 44.

1000 Mark zur Nachhypothek

werden auf ein großes Haus im Mittelpunkt der Stadt gesucht. 1. Hypothek die Hälfte. Pünktliche Zinszahler. Offerten befördert unter O. 88 das Kontor des Tagblattes. 2.1.

4000 Mark werden gegen doppelte Sicherheit zu 5% auf das Land gesucht. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes unter F. 287.

Schreiber gesucht.

3.3. Für das Magazin-Bureau einer hiesigen Fabrik wird ein gewandter junger Mann von 14 bis 17 Jahren, der eine flotte, deutliche Hand schreibt und sicher abtirt und multilicirt, gesucht. Lohn nach Qualifikation sofort. Selbstgeschriebene Meldungen unter O. D. an das Kontor des Tagblattes.

Stellen-Anträge.

3.2. Eine gelehrte Person, welche Liebe zu einem Kinde hat und schon ähnliche Stellen bekleidete, findet auf Ostern zu einem 8 Monate alten Kinde gute Stelle. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

2.1. Es finden noch einige Strobbuttmäherinnen oder solche, die es lernen, wollen dauernde Beschäftigung in der Strobbutfabrik von Emil Mayerle, Kaiserstraße 147.

Diener-Gesuch.

2.2. Ein im Spätjahr 1882 aus der Garnison Karlsruhe oder Gottesau heurlaubter Soldat, welcher in einer Offiziersfamilie Diener war, wird zu einer Herrschaft in Dienst gesucht. Anmeldung zu richten: postlagernd Karlsruhe A. Z. 35.

Ein cautionsfähiger, fleißiger Mann findet sofort dauernde Anstellung mit festem Gehalt als Einreisender bei

3.2. G. Neidinger, Kaiserstraße 82.

Kellnerinnen,

bessere, finden sofort nach Mainz gute Stellen, ebenso zwei Kellnerlehrlinge. Eintritt sofort. Näheres durch R. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3.

Eine gesunde Amme
wird gesucht: Seminarstraße 7 im 2. Stock.

Kellnerinnen, Kellner,
Köchinnen, Kochlehrling, Büffetdamen, Ladeamädchen, Bonnen, Kammerjungfern, Mädchen für Zimmer und Küche finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **R. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplatz.

Ein geübter Seizer
wird angenommen: Kaiserstraße 283.

Stelle-Gesuch.
Zwei sehr ordentliche Dienstmädchen, fremd hier angekommen, welche gut bürgerlich kochen können und die übrigen Arbeiten pünktlich verrichten, suchen sofort Stellen durch **R. Tröster**, Placur, Karl-Friedrichstraße 3.

Beschäftigungs-Gesuche.
4.3. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe kann die Küche sowie die Zimmer gut versehen und würde auch eine Anstaltstelle annehmen. Zu erfragen Werderstraße 9 im Vorderhaus im 3. Stock.

* Glacé- und Waschlleder-Handschuhe werden schön gewaschen und gefärbt: Bähringerstraße 25 im 2. Stock. Ebenfalls werden Reiz-, Hund- und andere Felle zum Gerben mit den Haaren angenommen.

Militärhandschuhwascherei.
* Militärhandschuhe werden jeden Tag schön gewaschen, sowie sonst alle Arten und Farben von Handschuhen; auch werden die Hufeisen sehr schön gewaschen und gekräuselt: Karlstraße 41, 3. Stock.

Liegengebliebener Regenschirm.
* Vorigen Sonntag wurde in der katholischen Kirche in dem Fache der letzten Bank des Quer-ganges ein seidener Regenschirm liegen gelassen. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen Belohnung abzugeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

3.3. **Zwei Möpfe,**
Hund und Hündin, sind seit Montag entlaufen. Event. Nachrichten über deren Verbleib bitte ich Kriegstraße 39 eingehen zu lassen.
Friedrich Karl Prinz zu Hohenlohe.

3.2. **Haus in der Kaiserstraße**
zu verkaufen, in bester Geschäftslage, mit schönem, geräumigem Laden und großen Magazinen. Offerten unter G. W. an das Kontor des Tagblattes.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig:
gestrichene, polirte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopftheilen, Kisten, Koffhaare- und Seegrasmatrasen von 8 W. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Stagedres, Bettfedern und Flaum, Koffhaare und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von **D. Sirt**, Müppurrerstraße 17.

*2.2. **Zu verkaufen:**
eine fast neue, dunkelrotze Plüschgarnitur, bestehend in Sopha, Fauteuil und vier Halbfauteuils. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Konfirmandenrock mittlerer Größe ist billig zu verkaufen: Amalienstraße 15.

* Ein Rock für einen größeren Konfirmanden, noch wenig getragen, ist billig zu haben: Adlerstraße 22, parterre.

Plüsch-Garnitur,
bestehend in 1 Sopha nebst 6 Stühlen mit geschmücktem Aufsatz, schöner Façon und aus gutem Material neu angefertigt, ist um den Preis von 230 Mark besonderer Verhältnisse halber zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.1

3 gut erhaltene Fenster
2,10 Meter hoch, 1,13 Meter breit, sind zu verkaufen: Ludwigplatz 61.

Kanarienvögel,
Hahnen und Hennen, erstere gute Schläger, ebenso 10 Tauben (Möven) sammt Schlag sind billig zu verkaufen: Sophienstraße 13, parterre.

Tannene Bord,
4,50 m lang, 31 1/2 cm breit und 24 mm dick, gut ordinäre Sortirung, bayerische Waare, sind zwei Waggons preiswürdig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 6.5.

3.3. Im westlichen Stadttheil, zwischen Karlstraße und Mühlburgerthor, wird ein **kleines Haus** mit Hof und Garten zu kaufen gesucht. Anerbietungen wollen an **Haasenstein & Vogler**, Waldstraße 36, sub J. 6142a gerichtet werden.

Aufkauf
von Lumpen, Papier, neuen Tuchabfällen, Messing-Kupfer, Blei, Zink und Zinn werden stets angekauft und die höchsten Preise bezahlt.

Simon Jost, Brunnenstraße 2.
Ebenfalls ist ein sehr schöner Füllofen um billigen Preis zu verkaufen. 3.2.

Aufkauf.
— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier.
Kaiserstraße 167.

Frau Rain, Kaiserstraße 81,
zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber u. c.

Unterricht
im Gesang, in der Deklamation und in der deutschen Sprache (Aussprache, Grammatik, Literatur) erteilt **Helene Herms**, Westendstraße 26, 2 Treppen hoch.

Schwarzen Thee in mehreren Sorten, **Chocoladen u. Cacao-Pulver**, frisch gebrannten Kaffee und **Würfelzucker** empfiehlt zu billigen Preisen **Friedrich Herlau**, Kaiserstraße 100. 3.2.

Thee
aus der Theehandlung von **Heinz Wüh. Schmidt** in Frankfurt ist in verschiedenen Qualitäten von 50 Pf. das 1/4, Pfd. an zu Originalpreisen des Hauses in 1/4 und ganzen Pfund-Paketten stets vorräthig: Waldstraße 54.

Griechische Weine
in sämtlichen ärztlich empfohlenen Sorten unter Garantie der Reinheit und Aechtheit billigt bei **Lüder & Loos**, 38 Waldstraße 38.

— Der Unterzeichnete hält Lager reingehaltener **Fisch- und Tafelweine**, bestehend in **Zeller Rothweinen, Ortenauer Auslese u. achten Markgräfer** u. c. und empfiehlt dieselben in Flaschen und Gebinden unter Garantie für Naturreinheit, namentlich dem **Privatgebrauch** ergebenst. Offenburg. **Karl Stigler.**

Mandarinen, span. Apfelsinen, Blutapfelsinen,
sehr schöne, große Früchte, empfiehlt **C. Hetzel**, 2.2. Kaiserstraße 124.

Frische Sendung:
pommersche Gänsebrüste, Metzger Rindszungen, westph. Schinken, Mortadella di Bologna, Pumpnickel in ein Pfd.-Paßchen empfiehlt **C. Hetzel**, 2.2. Kaiserstraße 124.

Holl. Schellfische und Soles, Laberdan, Backbückinge u., Kieler Sprotten, große Speckbückinge

bei **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Frische Sendung
Süßrahmbutter
empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Aechten Fromage de Brie in kleinen Paßchen, **Gervais-Käse, Camembert, Roquefort, Neuchâtel, Edamer Kugel-, Kräuterkäs, Renschener Rahmkäs, f. Emmenthaler, 1. Limburger**

empfehlen in frischer Sendung billig **C. Hetzel**, 2.2. Kaiserstraße 124.

Mainauer Rahmkäse,
vorzügliche Waare, ist frisch eingetroffen u. empfiehlt denselben bestens **W. Erb**, 3.3. am Spitalplatz.

v. Seldeneck'sches Salvatorbier
empfehlen **Theodor Klingele**, Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 20.

Freiherrlich von Seldeneck'sches Salvator-Bier
empfehlen **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Geschäftsöffnung u. Empfehlung.
*3.2. Indem ich unter'm Heutigen meine Brod- und Feinbäckerei Lessingstraße 38 eröffnet habe, empfehle ich mich einem wohlwollenden Publikum aufs Beste. Gute und aufmerksame Bedienung zusichernd, zeichnet mit Hochachtung **K. Boland**. Karlsruhe, den 15. Februar 1883.

Für Confirmanden!
Corsetten und Strümpfe, Hemden und Beinkleider, Röcke (Shirt, Piqué, Flanell), Lavallières, Taschentücher, Krausen, Kragen, Manschetten, Piqué und Zephyr für Kleider empfiehlt **Heinrich Cramer**, 6.3. 189 Kaiserstrasse 189.

Confirmandenhemden,

Kragen, Manschetten, Slipse, Taschentücher, Hosen, Corsetten, Unterröcke etc. empfiehlt zu den billigsten Preisen

Gustav Oberst,

Wäschegeschäft,
Ecke der Kaiser- und Lammstrasse.

3.1.

Für

Confirmanden

empfiehlt

Schwarze Seidenstoffe,
Cachemire,

unter Garantie für gutes Tragen, zu sehr niedrigen Preisen

J. P. Burkhardt,

149 Kaiserstraße 149,
gegenüber dem Museum.

Wir empfehlen

Neuheiten in Kindermäntelchen

zu sehr billigen Preisen.

Weiss & Kölsch,

2.2. Friedrichsplatz.

Emil Lembke,

Grossh. Hoflieferant,
Friedrichsplatz 3.

Herrenhemden

nach Maass

und neuestem Schnitt, vorzügliche Ausführung zu den billigsten Preisen.

Das Neueste in

Corsetten

mit Uhrfedern

empfiehlt in bestsitzender Façon

Gustav Oberst,

Ecke der Kaiser- und Lammstrasse.

A. Streit,

Rohe
Baumwoll-
tuche
und
Stuhl-
tuche

Ettlinger
Shirtings und Chiffons

sowie
Crettone,
schwarzen u.
farbigen
Sammet
versendet in
jedem Maass zu
Fabrikpreisen.

Ettlingen.

Auster nebst Percollin gehen so. zu Wien.

Siz. Abnahme geringer Stücke mit Rabatt.

Handtücher, Tischtücher,
Servietten, Gedecke,
Shirting, Cretonne,
Piqué, Damast,
Taschentücher, Schürzen,
Oberhemden, Einsätze,
fertige Wasche

in großer Auswahl
zu bekannt billigen Preisen.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147.

Im Ausverkauf

von

Isidor Schweizer,

Kaiserstraße 110,

werden, um rasch zu räumen, die noch vorhandenen Vorräthe von schwarzen Cachemires, Alpaccas, Piqués und Satins, Tuchen und Buckskins zu auffallend billigen Preisen abgegeben.

Eine große Parthie moderner Kleiderstoffe von 35 Pf. an das Meter kommt gleichzeitig zum Verkauf.

Ettlinger und Elsässer

Shirting und Baumwolltuch,
Madapolam und Cretonne,
Piqué und Damast;

Hemden-Einsätze,

Bielefelder beste Fabrikate,
glatt, gestickt und Falten,
empfiehlt zu Fabrikpreisen

Heinrich Cramer,

Kaiserstrasse 189.

Federn werden zum Waschen nach Paris bis 1. März angenommen.

Wilh. Willstätter,

Hoflieferant.

Schreibmappen, Brieftaschen

empfiehlt in reichster Auswahl billigst

L. Doering Nachf., 5.2.

Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

Neu! Neu!
Das Herd-Abzlagszahlungs-Geschäft

von **Gabriel Schwarzenberger,**

43 Werderstraße 43,

empfiehlt sein Lager in **Nassatter Spar-Fochherden**, unter Garantie für vorzügliche Feuerung, zu Fabrikpreisen.
Bedingungen: Anzahlung M. 15.—, monatliche Abzlagszahlung M. 5.—. 10.7.

Möbel- u. Betten-Geschäft

von

Albert Oberst,

Tapezier,

221 Kaiserstrasse 221.

Specialität

in selbstverfertigten

Polstermöbeln

nur aus bestem Material.

Vollständige Betten

sowie

einzelne Bettstücke.

Kinder-Bettstellen

zu billigen Preisen.

Kastenmöbel, Spiegel und Gallerien

in grosser Auswahl.

Vollständige Zimmer-Einrichtungen.

NB. Das Aufpolstern und Ueberziehen von Polstermöbeln u. Betten wird prompt besorgt und billigst berechnet. 6.2.

Reparaturen

von

optischen Gegenständen

(Brillen, Zwickel, Barometer etc.),

Reiszeugen,
Gold- und Silberwaaren,
unächtem Schmuck,
Quincaillerie-Waaren, als:
Nippfächer, Ballfächer, Schildpatt-
waaren etc.,
Restauriren von Oelgemälden und Kupfer-
stichen,
Wiederherstellung schadhafter antiker
Möbel,
Ritzen von Glas- und Porzellanwaaren,
Vergoldung, Versilberung, Broncirung (auch
größerer Gegenstände etc.) werden prompt und billigst
ausgeführt in der

Reparaturen-Werkstätte

von

Fr. Spelter,

Friedrichsplatz 12.

Bayerische N. 100 Loose,

Haupttreffer N. 100000,

Oesterreich. fl. 100 Loose,

Haupttreffer fl. 200000,

Braunschw. N. 20 Loose,

Haupttreffer N. 50000,

Meininger fl. 7 Loose,

Haupttreffer fl. 4000,

Ziehung am 1. März etc.,

Mailänder frs. 10 Loose,

Haupttreffer frs. 50000,

Ziehung 16. März.

**Versicherung von An-
lehensloosen gegen Cours-
verlust billigst bei**

Carl Seellmann,

Bankgeschäft, Ritterstraße 14.

A. Roth Wittwe,

verlängerte Karlstraße 55,

empfiehlt ihre Federputzmaschine neuester Construction bei reeller und billiger Bedienung.
Für Federn, welche Krankheitsstoffe enthalten, ist ein Extra-Apparat vorhanden und kann Jedermann auf das Feinere derselben warten.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 2 Februar d. Js. anädigt bewegen gefanden, den Hauptlehrern Friedrich Seeber in Obergrombach, Andreas Münch in Taubertshofshelm und Jeremias Specker in Wertheim die kleine goldene Civil-Verdienstmedaille zu verleihen.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordres vom 13. d. Mis. ist Folgendes bestimmt worden:

Der Hauptmann Petersen, à la Suite des 1. Oberschlesischen Infanterie-Regiments Nr. 22, wird, unter Entbindung von seinem Kommando als Adjutant bei der Kommandantur von Magdeburg, als Kompagniechef in das 4. Thüringische Infanterie-Regiment Nr. 72 versetzt. — Vom 1. Badischen Leib Grenadier Regiment Nr. 109 wird der Portepesführer Frhr. v. Döbenack und vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111 der Portepesführer Krieger zum Secundelieutenant befördert. — Vom 1. Badischen Leib-Drägoner-Regiment Nr. 20 wird dem Secundelieutenant v. Rippenhausen der Abschied mit der gesetzlichen Pension bewilligt. — Vom 3. Badischen Drägoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 wird der Portepesführer du Bois de Dunilac zum Secundelieutenant befördert. — Vom 2. Bataillon (Leibenberg) 2. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 110 wird dem Secundelieutenant von der Landwehr-Infanterie Bie-

singer und vom 1. Bataillon (Bruchsal) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111 dem Premierlieutenant von der Landwehr-Infanterie Schuchart der Abschied bewilligt. — Vom 4. Westfälischen Infanterie-Regiment Nr. 17 wird der Portepesführer Gramer und vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113 der Portepesführer Frhr. v. Fletow zum Secundelieutenant befördert. — Vom 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14 wird der Portepesführer v. Stoesser zum außerordentlichen Secundelieutenant und vom 1. Bataillon (Kastell) 4. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 112 der Vicefeldwebel Alt Felix zum Secundelieutenant der Reserve des 1. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 befördert.

Vom Badischen Fuß-Artillerie-Bataillon Nr. 14 wird der Secundelieutenant Deneke, unter Stellung à la suite des Bataillons, zur Lehr-Kompagnie der Artillerie-Schießschule versetzt.

Durch Allerhöchste Kabinetts-Ordres vom 13. d. Mis. sind der Secundelieutenant Klügel von der Reserve des 4. Westfälischen Infanterie-Regiments Nr. 17 zum Premierlieutenant und der Vicefeldwebel Koch vom 1. Bataillon (Melschede) 2. Hessischen Landwehr-Regiments Nr. 82, sowie der Vicewachmeister Eckardt vom 2. Bataillon (Dortmund) 3. Westfälischen Landwehr-Regiments Nr. 16 zu Secundelieutenants der Reserve beziehungsweise des 6. Badischen Infanterie-Regiments Nr. 114 und des 2. Badischen Drägoner-Regiments Nr. 21 befördert worden.

Unser **Plano-Lager** enthält eine reiche Auswahl von **gut renovirten gebrauchten Instrumenten** zu soliden Preisen, eine Anzahl **billiger neuer Instrumente**, sowie ein reichhaltiges Sortiment ausgesucht schöner Exemplare **erster Fabrikate** zu den Original-Fabrikpreisen. Reflectanten belieben ausführliches Verzeichniss zu verlangen und sind zu gefälligem Besuche eingeladen.
Oscar Laffert & Cie., Karl-Friedrichstrasse 82. 5.2.

6.6. Zur **Betreibung** ausstehender **Forderungen auf gültigen und gerichtlichen Wege**, Fertigung von **Klagen, Bittschriften, aller schriftlichen Arbeiten**, Vertretung vor Großh. Amtsgericht hier und auswärts, Uebernahme von **Versteigerungen**, Beförderung von **Auswanderern nach Amerika** empfiehlt sich bei bekannt billiger und reeller Bedienung das **Commissions-Bureau von B. Köpmanu**, Ludwigsplatz 61.

Zum **Abschlusse** von **Feuer-Versicherungen** für den **Deutschen Phönix** empfiehlt sich **Friedrich Maisch**, Hauptagent, Ludwigsplatz Nr. 57.

Neue Gesangbücher, solid gebunden, zu haben bei **L. Mayer**, Buchbinder, *22, Birkel 30.

Neue Gesangbücher sind sieben wieder eingetroffen bei **Müller & Gräß** (Zähringerstraße 94 u. Seminarstraße 6).

Meyers Hand-Lexikon des allgemeinen Wissens. Dritte Auflage in 40 Lieferungen à 30 Pf. Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig. Ein Werk wie Meyers Hand-Lexikon, das bereits in 150,000 Exemplaren verbreitet ist, bedarf gewiß keiner langen Anpreisungen. Wir meinen, der einfache Hinweis, daß jetzt eine neue Auflage erscheint, muß da genügen, alle diejenigen zur Subscription darauf zu veranlassen, die das Werk noch nicht besitzen. Nur erwähnen wollen wir, daß auch diese dritte Auflage wieder, wie jede neu erscheinende Lieferung zeigt, aufs sorgfältigste gesichtet, verbessert und ergänzt ist und „der kleine Meyer“ dadurch seinen Ruhm, ein unübertroffenes Nachschlagewerk über das ganze menschliche Wissen zu sein, behält. — Die Ausgabe dieser Auflage in 40 Lieferungen zu 30 Pf. ermöglicht jedem die Anschaffung.

Café Jüngling, Schloßplatz 10, empfiehlt heute Abend von 7 Uhr ab einen vorzüglichen **Goulasch**.

Cäcilien-Verein. Heute Abend präcis 7 1/2 Uhr Probe für die Damen, um 8 Uhr für die Herren. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen wird gebeten.
Liederhalle. Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe zu besonderem Zweck. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.
Der Vorstand.

Griechische Weine. Meine griechischen Weine sind in **20 Sorten** bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

C. G. GAUDIG NACHFOLGER
LEIPZIG
CACAO PULVER UND CHOCOLADEN
FEINSTER QUALITÄT

Niederlage bei den Herren:
J. Fell, Conditor, Kaiserstraße.
W. Hirsch, Kreuzstraße.
C. Kaufmann, Conditor, Ludwigsplatz.
J. Lieb, Conditor, Kaiserstraße.
C. Malzacher, Hoflieferant, Lammstraße.
G. Dehler, Hofconditor, Herrenstraße.
G. Rishaupt, Hofconditor, Friedrichsplatz. 15.13.

A. W. Bullrich's Universal-Reinigungs-Salz ist in **Karlsruhe** allein ächt zu haben bei **Herrn Carl Malzacher**, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5, Karlsruhe.
Berlin, A. W. Bullrich, vormals **F. C. Stegmann**, Hoflieferant.
Leipzigerstraße Nr. 30. 6.2.

Zu ganz bedeutend reducirten Preisen verkaufen von heute an:
Leinwand in allen Breiten und Qualitäten, Tischtücher, Servietten, Handtücher, Gedecke, Taschentücher, Decken zum Besticken, Vorhangstoffe, abgepaßt und am Stück, fertige Wäsche für Damen, Herren und Kinder, Bettdecken, wollene, Fricot- und Piqué-Decken, Shirts, Madapolams, Flockpqués, Damaste, bunte Plumeaux- und Deckencattune, Spitzen, Stickereien, Kragen, Manschetten
sowie noch sämtliche andere Artikel **für Betten.**
Bei Ausstattungs- und großen Einkäufen besondere Begünstigung.
N. L. Homburger Söhne, 211 Kaiserstraße 211.

Schwarze Cachemires

(in vorzüglichen Qualitäten und in jeder Preislage)

21.

am allerbilligsten bei

Eduard Darnbacher,

76 Kaiserstrasse 76 (Marktplatz).

Vollständiger Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Um mit unserm Waarenlager, bestehend in wollen und baumwollen Strickgarn, wollen und baumwollen Strick- und Strumpfwaaren, Kurzwaaren, Winterschuhen und Stiefeln, rasch zu räumen, verkaufen obige Artikel zu bedeutend ermäßigten Preisen

J. Nagel & Cie., Kaiserstraße 123.

32.

Schm. Karlsruhe, den 15. Februar. Mitteilungen aus der Stadtratsitzung von heute.

Dem Gewerbeverein werden zur Anwerbung von Brämen, anlässlich der zu Ostern d. J. stattfindenden Lehrlings-Ausstellung, 200 M. seinem Ansuchen gemäß bewilligt.

Eitens der Handelskammer wird die Einführung der Telephonleitung in hiesiger Stadt angestrebt. Auf Anfrage der Handelskammer spricht der Stadtrat seine Bereitwilligkeit zur Beteiligung an dem Unternehmen, vorbehaltlich der Zustimmung des Bürgerausschusses, aus.

Auf eine Einsache einer Anzahl Bauplatz-Eigentümer, in welcher dieselben sich wegen des beabsichtigten Bezugs zu den Kosten der Kanalisation beschwerten, glaubt der Stadtrat dem Gesuche keine Folge geben zu können, da die Erlassung des bezüglichen Ortsstatuts einem Beschlusse des Bürgerausschusses entspricht.

In Betreff der Verordnung bezüglich des Brodverkaufs wurden bei einer größeren Anzahl Städte Erkundigungen eingezogen, welche ergaben, daß in der weitaus größten Anzahl derselben eine riedebzügliche Verordnung nicht oder nicht mehr existirt. Der Stadtrat beschließt, weshalb sich an Großh. Bezirksamt um Aufhebung der in hiesiger Stadt bestehenden Verordnung zu wenden.

Ein Gesuch um Auswanderungserlaubnis für den 16 Jahre alten Moriz Reutlinger wird nicht beanstandet dem Großh. Bezirksamt vorgelegt.

Herr Fabrikant Goldenberg in Baden hat einen Stamm junger Enten dem Stadtpark zum Geschenk gemacht. Der Stadtrat spricht hi für seinen Dank aus.

Großherzogliches Hoftheater

Montag den 19. Februar. Fünfte Extra-Vorstellung zu ermäßigten Preisen: **Röng Lear.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare; nach den Uebersetzungen von H. Voß und Schlegel-Lieck. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Dienstag den 20. Februar. I. Quartal. **25.** Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Alfibiades.** Trauerspiel in drei Akten von Paul Heyse.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

16. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	28" 1/4"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 5	28" 1"	"	"
6 " Abds.	+ 3 1/2	28" 1"	"	"
17. Febr.				
6 U. Morg.	+ 2 1/2	28" 1"	West	trüb
12 " Mitt.	+ 4 1/2	28" 1"	Südwest	unwölk.
6 " Abds.	+ 4	28" 1"	"	"

Wohnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.

32. Einem verehrlichen Publikum erlaube hiermit anzuzeigen, daß ich mit Heutigem mein Tapezier-Geschäft von der Kaiserstraße 207 in die Herrenstraße 12 (Neubau des Herrn Benzinger) verlegt habe.

Zugleich bringe zur Kenntniß, daß ich mein Geschäft bedeutend erweitert und fortwährend eine schöne Auswahl in solid gearbeiteten

Holz- und Polstermöbeln

auf Lager halte. In Verbindung mit einem auswärtigen tüchtigen Möbelschreiner bin ich in den Stand gesetzt, jede gewünschte Bestellung nach Wunsch und Zeichnung schnellstens zu liefern unter Zusicherung reeller Bedienung, billiger Preise und dreijähriger Garantie.

Hochachtungsvoll

St. Gehry, Tapezier- u. Möbel-Geschäft.

Unterricht. Donnerstag den 22. Februar d. J. beginnen neue Curse in

kaufm. Fächern: einfache und doppelte Buchführung, Correspondenz, Rechnen u. s. w.

Stenographie: nach leichtestem System, vollständig in 8 Stunden.

Schönschreiben: Deutsch, Englisch, Ronde und alle Pierschriften.

Herren, Damen und Kindern, welche die schlechteste Handschrift besitzen, kann ich durch meine gut bewährte Methode die günstigsten Resultate zusichern. Gefl. Anmeldungen erbitte bis 22. Februar d. J. Separat-Unterricht jederzeit.

22. **Otto Autenrieth, Waldstraße 11, 2. Stod.**

Milchkur-Anstalt Birkenmeier.

Hiermit bringe meine guteingerichtete Milchkur-Anstalt, welche unter der Kontrolle des Ortsgesundheitsraths steht und genau nach dessen Anordnungen betrieben wird, in empfehlende Erinnerung. Die Kur- oder sog. Kindermilch, welche für Säuglinge den besten Ersatz der Muttermilch bildet, wird täglich 2mal, von einem halben Liter an, in die Wohnungen der geehrten Abnehmer geliefert.

8.6. **A. Birkenmeier, Kriegstraße 17.**

Brennholzpreise

von

Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a./Rh.

Buchenscheitholz	pro Ster	Mk. 9.-
Fornenscheitholz	" "	6.-
Eichenscheitholz	" "	6.-
Abfallholz, gemischt und klein gemacht,	pro Wagen	14.-
Anfeuerholz (Sägeabfälle)	" "	10.-
Fuhrlohn pro Wagen M. 3.-, Brückengeld und Dorei frei.		

Für Confirmanden

empfehle ich in großer Auswahl:

Schwarze Cachemires und Alpaccas, schwarze Seidenstoffe;
Weisse Cachemires, Alpaccas, Piqués u. Satins.
Paletots und Fichus.

Preise der schwarzen, reinwollenen Cachemires:
das Meter M. 1.30, 1.50, 1.90, 2.25, 2.50, 3.—, 3.50 u.

S. Model.

33.

Strohöhüte jeder Art

werden gewaschen, gefärbt und nach den neuesten Formen façonnirt in der Strohhüt-Fabrik von

Emil Mayerle,

Kaiserstraße 147.

Fremde

übernachteten hier vom 16. bis 18. Februar.

Bayerischer Hof. Bockan, Handschuhfabr. von Wüdingen. Bullert v. Malsch, Kragerl von Heidelberg. Neumann v. Frankfurt. Ebnert v. Straßburg.
Darmstädter Hof. Traub, Kfm. v. Mülhelfeld. Mannhardt, Kfm. v. Freiburg. Gschler, Fabr. v. Staufen. Broggia v. Benedig. Lutz, Kfm. v. Augsburg. Denzinger, Kfm. v. Wüdingen. Bastian, Kfm. v. Göttingen. Dr. Hamma v. Tübingen. Zeller, Kfm. v. Eberfeld. Stegemann, Kfm. v. Augsburg.

Erbrüngen. Stieglitz, Maler v. New-York. Ding, Kfm. v. Nürnberg. Leut, Kfm. v. Nachen. Hartmuth, Kfm. v. Wien. Well, Kfm. von Berlin. Hechtstrab u. Buchholz, Kfm. v. Frankfurt. Schwarzenberg, Kfm. von Limbach. Müller, Kfm. v. Hannover. Schneider, Kfm. v. München. Schnitzler, Kfm. von Hamburg. Manes, Kfm. v. Eberfeld. Febr. v. Gemmingen m. Kam. v. Mülhelfeld. Baron v. Hornstein v. Bietzingen. Moskopf, Kfm. v. Remwid. Fuß, Kfm. v. Cognac. Cassel, Kfm. v. Berlin. Candator, Kfm. v. Frankfurt. Worlde, Kfm. v. Chemnitz.

Geist. Krüger, Bahnstr. von Posen. Wochinger, Fabr. von Wolterdingen. Sängler, Bauunternehmer u. Beck, Kfm. v. Mannheim. Berthz, Priv. von Turin. Bergmann, Kfm. v. Lüdensfeld. Lorenz, Kfm. v. Eberlingen. Sönnling u. Rasche, Kfm. v. Stuttgart. Fried, Kfm. v. Altherten. Hermens, Kfm. v. Düsseldorf.

Goldener Adler. Nibel, Eisenbahnbeamter von Straßburg. Diferich, Kfm. v. Berlin. Neuland, Kfm. v. Basel. Spieß, Kfm. v. Offenburg. Gebhardt v. Freiburg. Riestler v. Buchen. Matt, Kfm. v. Berlin. Müller, Kfm. v. Freiburg. Knaut, Kfm. v. Wiltbad.

Goldener Ochsen. Bergmann, Kfm. v. Hamburg. Kaiser Det. v. Sulzbach. Winter, Fabr. v. Sigmaringen.

Goldene Traube. Fried, Kfm. v. München. Pfau, Kfm. v. Mainz. Scheider, Kfm. von Weller. Gütele, Kfm. v. Straßburg. Biankische, Kaufm. von München. Frau Veitinger, Priv. von Siodach. Jäg, Holzhändler v. Conweiler.

Grüner Hof. Haller, Fabr. m. Frau v. Freiburg. Sammert, Vilar v. Lannentr. Wager, Kfm. v. Darmstadt. Lichtenberger, Kfm. v. Gießen. Gberlein, Kfm. v. Mannheim. Leuffler, Kfm. v. Basel. Kohn, Kfm. v. Berlin. Allet, Kaufm. von Königsberg. Schmeller, Mühlenbes. m. Frau v. München. Wochenheimer, Kfm. v. Straßburg. Weislof, Kaufm. von Dänzig. Bauer, Kfm. v. Stuttgart. Ost, Gutbesitzer m. Sohn v. St. Petersburg. Frieß, Kfm. v. London. Gauer, Kfm. v. Magdeburg. Köhlich, Kaufm. v. Mannheim. Mayer, Kfm. v. Hatt. Kuhn, Kfm. v. Kopenhagen.

Hotel Germania. Durchl. Prinzessin Arled m. Gefolge v. Wiesbaden. Neumann, Rent. v. Budapest. Nachmann, Fabr. v. Stuttgart. Freifrau v. d. Kerk m. Kam. u. Dieners. a. Westbatalen. Oles, Fabr. v. Hof. Dr. Kraus, Prof. v. Freiburg. Fleischmann, Rechtsanw. v. Würzburg. Dr. Gehardt v. Mannheim. Dr. Baumann, Archivar v. Donaueschingen. Fronner, Wein- gutbes. v. Wiesloch. Wagner, Direktor v. Waldshut. Gillingen m. Frau, M. u. S. Fränkel, Southem. Gengenber, Gschloßer u. Heymann, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Fabr. v. Basel. Lorch, Fabr. v. Paris. v. Wittkowski, Kapitän zur See v. Wilhelmshafen. Baron v. Stengel, m. Dieners. u. Frau Marquise de Walade u. Baron v. Mathias v. Baden. Febr. v. d. Red v. Düsseldorf. Göde, Kfm. v. Frankfurt. Traub, Kfm. v. Berlin. Ringwald, Fabr. v. Waldfisch. Wlebiten, Fabr. v. Frankfurt. Moritz, Fabr. v. Leipzig. Köhler, Fabr. v. Weimar. Kreising, Fabr. v. Ludwigsb. Frank Fabr. v. Mainz. Sutter, Fabr. v. Dresden.

Hotel Große. Freudenberger, Kfm. v. Göttingen. Imhof, Kfm. v. Bremen. Fischer, Kfm. v. Blauen. Steinert, Kfm. v. Mannheim. Veiternier, Kfm. v. Cognac. Borns, Kfm. v. Hannover. Heyfeld, Kfm. v. Eberfeld. Schönselder u. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt. Fr. May v. Paris. Unger u. Meißter, Kfm. v. Fabr. Wambach, Kfm. v. Mainz. Strischbach, Meiser, Ullenthal u. Zrier, Kfm. v. Berlin. Emmerich u. Hansch, Kfm. v. Eberfeld. Barthausen, Kfm. v. Hamburg. Fuchs, Kfm. v. Chemnitz. Lippe, Kfm. v. Münster. Haberer, Kfm. v. Ulm. Meißter, Kfm. v. Fabr. Braunschweig.

Kfm. v. Remscheid. Werner, Kfm. v. Mannheim. Werner, Kfm. v. Heilbronn. Schueber, Kfm. v. Wüdingen. Pafler, Kfm. v. Leipzig. Dr. v. Holst u. Dr. Ledes, Prof. u. Mangold, Kapitän v. Freiburg. Rem. G. J. Malcolm a. England. Kaulbach, Kfm. v. Köln. Kohn, Kfm. v. Berlin. Kedenberger, Kfm. v. Offenbach. Kollege, Kfm. v. Köln. Jäger, Kfm. v. Eberfeld. Grün, Fabr. von Grefeld. Goertebusch, Kfm. von Remscheid. Sprenger, Kfm. v. Hannover. Pajig, Redacteur d. Frankf. Journals v. Frankfurt. Stephan, Kfm. v. Leipzig. Grafmüller, Kfm. v. Freiburg. Matzke, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Stoffeth. Pippert, Kaufm. v. Frankfurt. Reischer, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Kfm. v. Nürnberg. Hoppe, Kfm. v. Köln. Goldberg, Kfm. v. Paris. Wötger, Kfm. v. Hebenstein. Wächter, Kfm. v. Taubertshofheim. Reinhardt, Kfm. v. Mainz. Richter, Kfm. v. Kolmar. Leber, Kfm. v. Freiburg. Müller, Kfm. v. Berlin.

Hotel Taubhäuser. Klein, Kfm. v. Waffelnheim. König von Preußen. Müller, Schneider v. Burg. Hubel, Schuhmacher v. Weller.

König von Württemberg. Mildenberger, Landw. v. Tiefenbach. Gottschalk, Schlossermeister v. Kiel. Müller, Landw. v. Jillingen. Frau Stamm v. Heidelberg.

Raffauer Hof. Göpel, Fabr. v. Remwid. Rapp, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Zühlind, Kfm. v. Berlin. Weibel, Kfm. v. Gemünd. Panfel, Kfm. v. Baden. Jrb, Kfm. v. Eingen. Weimar, Kaufm. v. Heidelberg. Klades, Kfm. v. Stuttgart. Aronheim, Kfm. v. Köln. Lefter, Kfm. v. Bamberg. Gollin, Kfm. v. Frankfurt. Loder, Kfm. v. Kassel. Jalk, Kfm. v. Berlin.

Reichsadler. Pilger v. Sternfels. Schmalwein v. Gemmingen.

Roths Haus. Frau Wamsch, Priv. m. Tochter v. Berlin. Schneider, Kfm. v. Köln. Liepmann, Kfm. v. Heilbronn. Grünling, Kfm. v. Hannover. Lachnauer, Bauunternehmer v. Kürnberg. Hütaer, Priv. v. Jochenheim. v. Seldene, Oberstleut. v. Baden.

Schwarzer Adler. Kaiser, Kfm. v. Stuttgart. Braier, Kfm. v. Straßburg. Maler, Kfm. v. Freiburg.

Druck und Verlag der Ghr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.